Ressort: Reisen

Todesopfer bei Zugunglück in Belgien

Gent, 04.05.2013, 18:23 Uhr

GDN - Bei einem schweren Zugunglück in der Nähe der belgischen Stadt Gent hat es offenbar mindestens ein Todesopfer gegeben, über ein Dutzend Menschen wurden verletzt. Drei Kesselwagen eines Güterzuges waren in der Nacht explodiert.

Zunächst hieß es, dass niemand verletzt worden sei. Dann sprach der Provinzgouverneur von Ostflandern, Jan Briers, von zwei Todesopfern, später wurde diese Zahl nach unten korrigiert. Drei Menschen sollen in Lebensgefahr schweben. An Bord des Güterzuges waren Chemikalien, darunter auch das giftige Acrylnitril. Um die Unglücksstelle galt ein Sicherheitsradius von 500 Metern, in dem Wohnungen evakuiert wurden. Wann die Menschen in ihre Wohnungen zurück können, ist noch nicht klar.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-13122/todesopfer-bei-zugunglueck-in-belgien.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619